

Nicht unberührt, aber ungebunden vom politischen Streit unserer Tage, an seinem Austrag nicht unbeteiligt, aber frei genug, um über den Tag hinaus die großen Linien des nationalen Schicksals rückwärts und vorwärts sehen zu können, unternimmt es der Verfasser, in fünf geistvollen Kapiteln, die von einem Ausblick in die Zukunft begleitet sind, den geschichtlichen Standort der Gegenwart festzustellen, die geistig-politische Essenz des seit der Revolution durchlebten Zeitabschnittes historisch zu untersuchen. Und das Ergebnis dieser Untersuchungen ist ein Geschichtsbild, dessen Konturen ebenso groß wie einfach sind. Aus dem einen Satz: „Blut und Boden sind das Schicksal der Völker“ erwächst eine historische Wesensschau von überraschender Deutungskraft und Klarheit.

Auf diesem Hintergrunde sehen wir die Krisis der deutschen Staatlichkeit und erkennen, daß der Übergang vom wilhelminischen Kaisertum zur Republik keinen Wesenswandel, sondern Steigerung und Vollendung des gleichen Lebenprinzips bedeutet, und zwar eines Prinzips, dessen Überwindung erst den Weg frei macht für die Auferstehung des Reichs.

So ist Winnigs „Das Reich als Republik“ das Buch der deutschen Besinnung und Rechenschaft, nach dem unser Volk verlangt und dessen es bedarf.

Das hochinteressante, im besten Sinne aktuelle Werk wird größte Beachtung finden und voraussichtlich bald vergriffen sein. Wir empfehlen genügend zu bestellen

1 Probeexemplar mit 45%

falls auf beiliegendem Verlangzetteln bestellt

Wirkungsvolle Prospekte mit Bildnis des Verfassers unberechnet!

Zu erneuter Verwendung empfehlen wir August Winnigs

Frührot

Ein Buch von Heimat und Jugend

6.—8. Tausend. Ganzleinen Rm. 6.—

... Alles, was Winnig erzählt, ist von einer Klarheit, Schlichtheit, Innigkeit des Erfühlens, wie sie nur ein ausgeglichener Mensch seiner Vergangenheit gegenüber haben kann... Die Literatur, Berlin

... Ein Bekenntnisbuch von einer solch starken, erwachsenen Kraft, wie nicht so leicht anderwärts wiederzufinden! ... Berliner Tageblatt

Inhaltlich und durch die dichterische Darstellung gehören diese Jugenderinnerungen zu den wertvollsten, die wir besitzen. Münchener Neueste Nachrichten

J. G. Cotta'sche Buch-
Stuttgart



handlung Nachfolger
und Berlin

Auslieferung in Leipzig bei Carl Fr. Fleischer, für Österreich bei Robert Mohr, Wien I